

derdonnerstag

Tagestipps der Redaktion

VARIÉTÉ

Schaurig-schöner Augenschmaus

Schoenauers Broadway-Variété feiert heute seine Basler Premiere



Bissig. In seiner Rolle als Herr der Finsternis hat David Schoenauer seine Gattin Irma zum Fressen gern.

GRUSELIG. Ein Faible für skurrile Gestalten pflegte David Schoenauer in seiner Broadway-Variété-Show schon immer. Nun aber hat sich der umtriebige Exzentriker selbst übertroffen: Mit seiner diesjährigen Show «Blutsauger, Genusswesen und begnadete Körper – die etwas andere Völkerschau» schlüpft er gleich selbst in die Rolle des Grafen Dracula, die ihm wie auf den Leib geschrieben scheint. Sobald sich der blutrote Vorhang hebt, beginnt der schaurig-schöne Augenschmaus: Da recken unschuldige Jungfrauen ihre hilflosen Häuse, da zeigen sinnlich-erotische «Damen» mit dem gewissen burlesk-morbiden Charme ihr komödiantisches Können, da wird ein Hermaphrodit von seltsamen, animalischen Wesen und schrägen, losgelösten Hofschranzen umgarnt – bis der Herr der Finsternis zubeisst.

GENÜSSLICH. Doch nicht nur der Grusel-, sondern auch der Genussfaktor dieser spektakulären Geisterstunde ist hoch: Denn Schoenauer bietet jeweils nicht nur ein artistisch-visuelles Feuerwerk, sondern gibt auch den charmant-morbiden Showmaster, der als laster- und flatterhafter Vampir durch den glamourösen Gala-Abend führt. Für eine Show mit Biss ist damit gesorgt – bleibt zu hoffen, dass den Gästen beim «lustvollen Menü mit verführerischen, blutfördernden Weinen» der Bissen nicht im Hals stecken bleibt.

> Schoenauers Broadway-Variété, Theaterzelt auf der Wiese hinter dem Gartenbad St. Jakob, Basel, 19 Uhr.
www.broadway-variete.ch